

# Schwanger

Beitrag von „Hoernchen“ vom 25. August 2020 18:36

## Zitat von samu

Okay, stimmt, aber wenn sie so groß sind, dass man nicht arbeiten kann, dann sollte man sich mit Therapien auseinandersetzen und muss sich im Zweifel die Fragen der Versicherungen und Amtsärzte gefallen lassen. Was du weiter oben schriebst klang aber eher so, als wäre es eine Notlösung gewesen, weil deine Ärztin kein BV aussprechen wollte.

Soso und ich sage hier, was ich in dieser Frage für wichtig halte, nicht was du hören magst.

Leider basiert deine Aussage auf einer Interpretation dessen, was ich schrieb und stimmt so einfach nicht. Die Initiative kam von meiner Hausärztin, aufgrund der zu befürchtenden schweren Verläufe bei Schwangeren. Ich habe also von meiner Hausärztin ein BV ausgesprochen bekommen. Und die begründet das medizinisch so, wie es ist, nämlich eine akute Stressbelastung durch Corona/Schwangerschaft. Da ist dein Heranziehen von Therapie doch etwas übers Ziel hinaus. Nicht deine Meinung, aber eben auch erlaubt.

Foren- und Internetkommunikation läuft eben oft deswegen so schlecht, weil zuviel gedeutet wird. Natürlich kannst du deine Meinung äußern, ich wäre nur vorsichtig mit Interpretation.

Meine Freizeitgestaltung wird auf jeden Fall nun sein, keine Energie in unnütze Forendiskussionen zu stecken. Manche Fehler macht man leider doch wider besseren Wissens



Allen Schwangeren alles Gute!